

## Änderungen beim innergemeinschaftlichen Versandhandel ab 01.07.2021

Die **Lieferschwellen** werden EU-weit am 01.07.2021 **abgeschafft**.

Mit Abschaffung der Lieferschwellen hat die **Umsatzbesteuerung** bei Versandhandelslieferungen an Konsumenten und Schwellenerwerber in der EU ab diesem Zeitpunkt grundsätzlich im **Bestimmungsland** zu erfolgen. Ausnahmen gibt es nur für Unternehmer, die solche Geschäfte nur in geringem Ausmaß durchführen. [Mehr dazu...](#)

Die bisherige MOSS-Erklärung (neu: EU-OSS-Erklärung) wird ab dem 01.07.2021 um **innergemeinschaftliche Versandhandelsumsätze und Lieferungen einer Plattform** erweitert (bisher nur: **elektronisch erbrachte sonstige Leistungen, Telekommunikations-, Rundfunk- oder Fernsehdienstleistungen** an Nichtunternehmer in der EU). [Mehr dazu...](#)

**EU-OSS** bietet die Möglichkeit, sich in einem EU Mitgliedstaat (Mitgliedstaat der Identifizierung = MSI) zu **registrieren** und sämtliche unter die Sonderregelung fallende Umsätze über den MSI zu **erklären** und die resultierende Umsatzsteuer zu **bezahlen**. [Mehr dazu...](#)

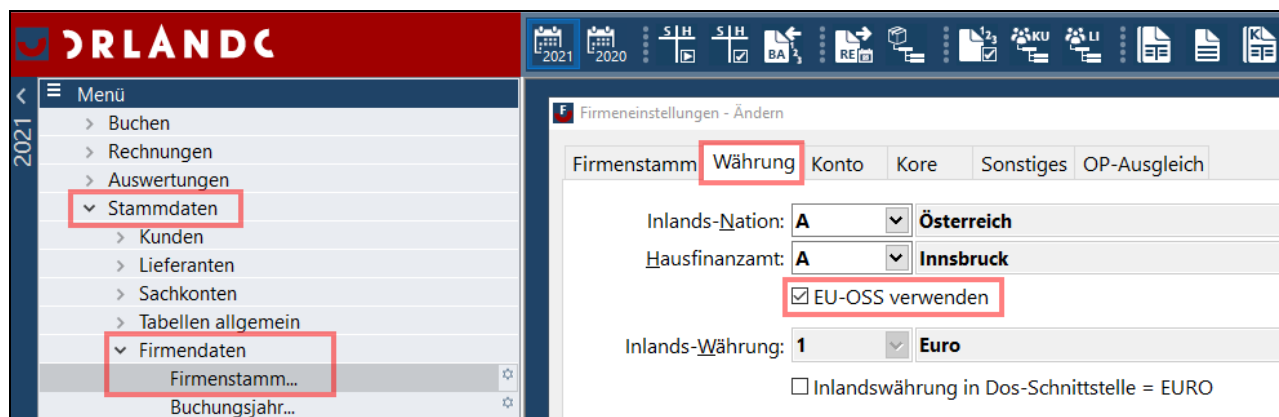
Damit entfällt die Verpflichtung sich für o. a. Leistungen in jedem Mitgliedstaat, in dem derartige Leistungen erbracht werden, für umsatzsteuerliche Zwecke registrieren zu lassen, in der Folge dort Steuererklärungen einzureichen und Zahlungen zu tätigen.

Aufgrund der Tragweite der steuerlichen Änderungen, raten wir Ihnen, sich ergänzend zu unseren allgemeinen Informationen, mit Ihrem **steuerlichen Berater** in Bezug auf Ihre individuelle Situation und deren Auswirkungen **abzusprechen**.

## 1. Einstellungen in ORLANDO-Finanzbuchhaltung

### a) Aktivierung EU-OSS im Firmenstamm

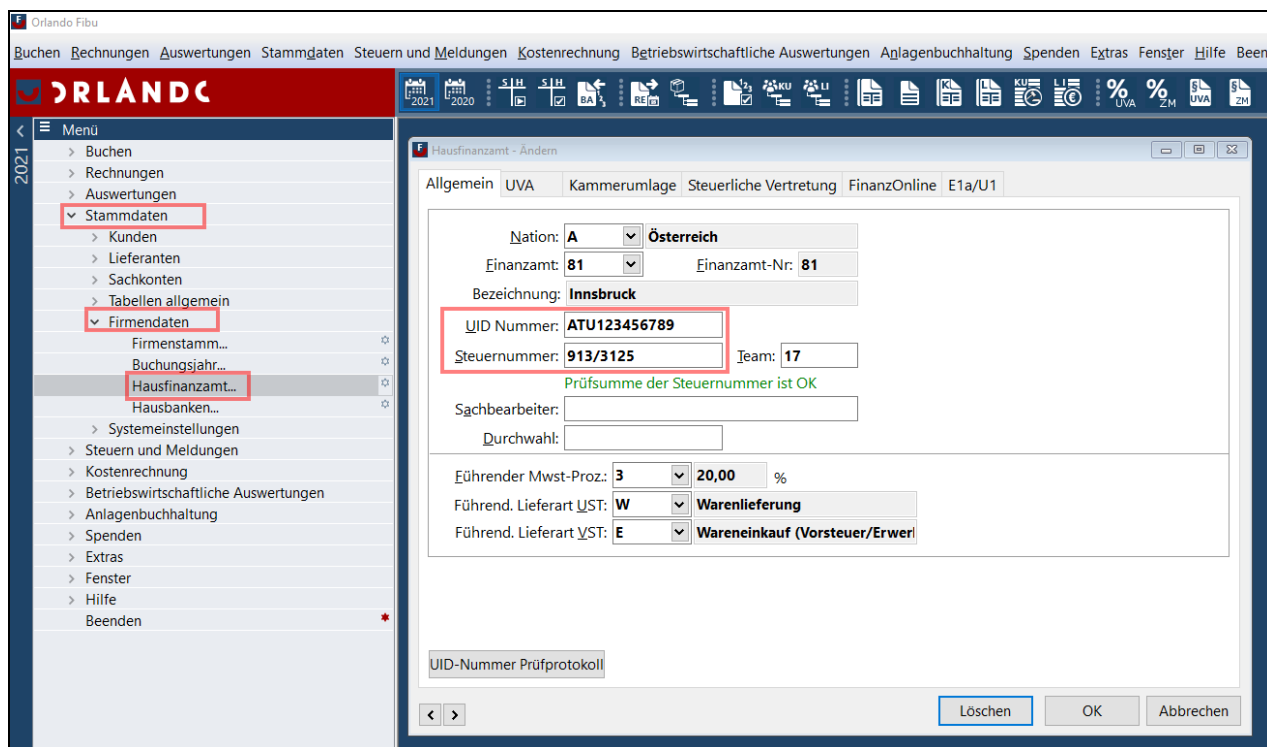
Unter „**Stammdaten/Firmendaten/Firmenstamm** – Reiter „**Währung**“ – Haken bei „**EU-OSS verwenden**“ setzen. Wenn dieser Haken nicht gesetzt ist, werden keine EU-OSS-Buchungen erstellt.



The screenshot shows the 'Firmeneinstellungen - Ändern' dialog box in the ORLANDO software. The 'Währung' tab is selected. The 'Firmenstamm' section is active, and the 'EU-OSS verwenden' checkbox is checked. The 'Inlands-Nation' is set to 'A' (Österreich) and 'Hausfinanzamt' is set to 'A' (Innsbruck). The 'Inlands-Währung' is set to '1' (Euro). The 'Inlandswährung in Dos-Schnittstelle = EURO' checkbox is unchecked.

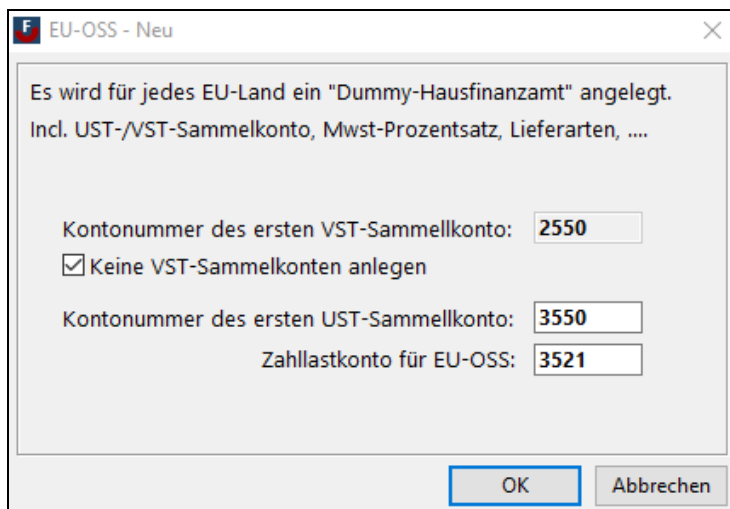
Hinweis: Bei Update auf die B1270 wird dieser Haken automatisch gesetzt, wenn es in einem Mandanten bereits mindestens ein Hausfinanzamt mit „EU-OSS“-Haken gibt.

Bitte prüfen Sie unter **„Stammdaten/Firmendaten/Hausfinanzamt – Nation des eigenen Mandanten auswählen – Reiter „Allgemein“**, ob die UID-Nummer und die Steuernummer hinterlegt sind.



b) Automatische Anlage aller Hausfinanzämter mit MwSt-Sammelkonten:

Für jede EU-Nation kann unter **„Extras/Sonstiges/EU-OSS Hausfinanzämter anlegen“** automatisch ein „Dummy-Hausfinanzamt“ inkl. MwSt-Sammelkonto, MwSt-Prozentsätzen und Lieferarten angelegt werden. Die Vorsteuer-Sammelkonten werden für EU-OSS nicht benötigt, deshalb ist bei der Checkbox „keine VST-Sammelkonten anlegen“ standardmäßig ein Haken gesetzt.



#### Hinweise:

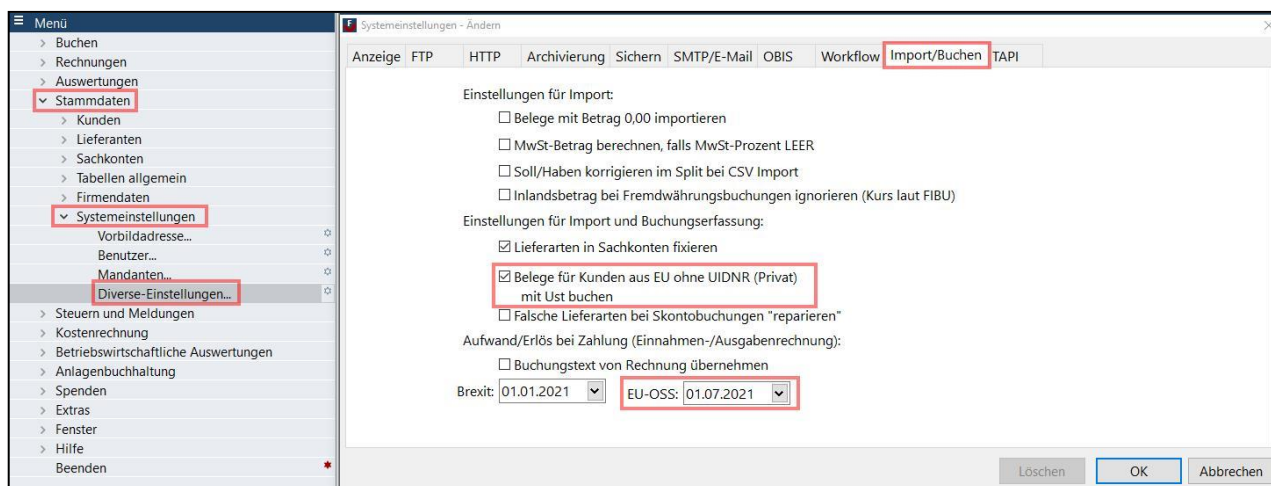
- Bereits vorhandene Hausfinanzämter, MwSt-Sammelkonten etc. werden nicht doppelt angelegt oder überschrieben und falls eine Kontonummer bereits vergeben ist, wird diese Nummer ausgelassen und im Anschluss angelegt.
- Bitte prüfen Sie die MwSt-Prozentsätze regelmäßig auf Änderungen und passen Sie diese ggf. unter „**Stammdaten/Sachkonten/MwSt-Prozentsätze**“ an!

Welcher Steuersatz ist für eine bestimmte Ware im Detail anzuwenden? Es ist jener Steuersatz des Bestimmungslandes anzuwenden, der im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses mit dem Kunden Gültigkeit hatte. [Mehr dazu...](#)

Suche der Steuersätze für einzelne Produkte nach Zollnummer: [Mehr dazu...](#)

#### c) Systemeinstellungen

Bitte unter „**Stammdaten/Systemeinstellungen/Diverse-Einstellungen**“ – auf Reiter „**Import/Buchen**“ die Checkbox für „**Belege für Kunden aus EU ohne UIDNR (Privat) mit USt buchen**“ aktivieren.

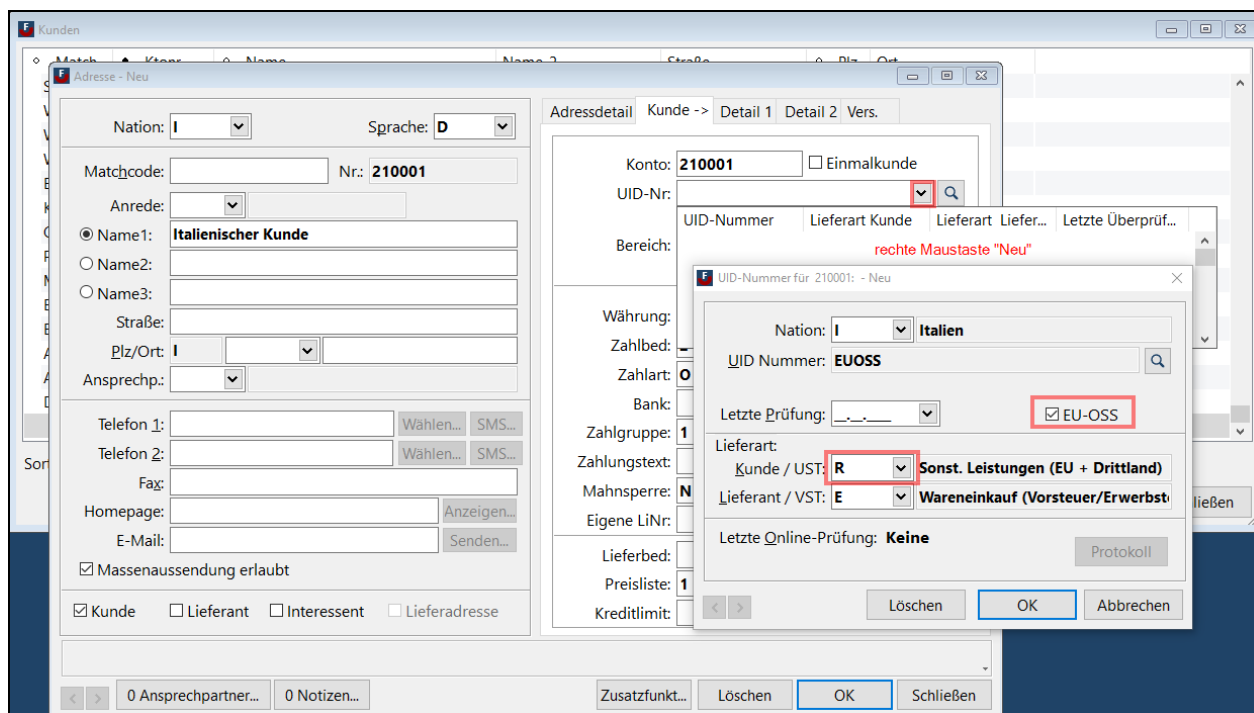


Falls notwendig könnte bei „**EU-OSS: 01.07.2021**“ der firmeninterne Start von EU-OSS auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Standardmäßig ist der 01.07.2021 hinterlegt.

d) Kundenstamm ändern:

Unter „**Stammdaten/Kunden/Kundenstamm**“ könnte im Feld UID-Nr. (rechte Maustaste „Neu“) die Lieferart hinterlegt werden, standardmäßig ist „**W**“ hinterlegt. Wenn dem Kunden speziell „Sonstige Leistungen“ erbracht werden, kann stattdessen die Lieferart „**R**“ hinterlegt (vgl. dazu c) Erlöskonten anlegen).

Hinweis: Die Checkbox „EU-OSS“ im Kundenstamm wird aktuell nur dann benötigt, wenn man bei einem Kunden ohne UID-Nr. von Lieferart „W“ auf „R“ umstellen möchte.

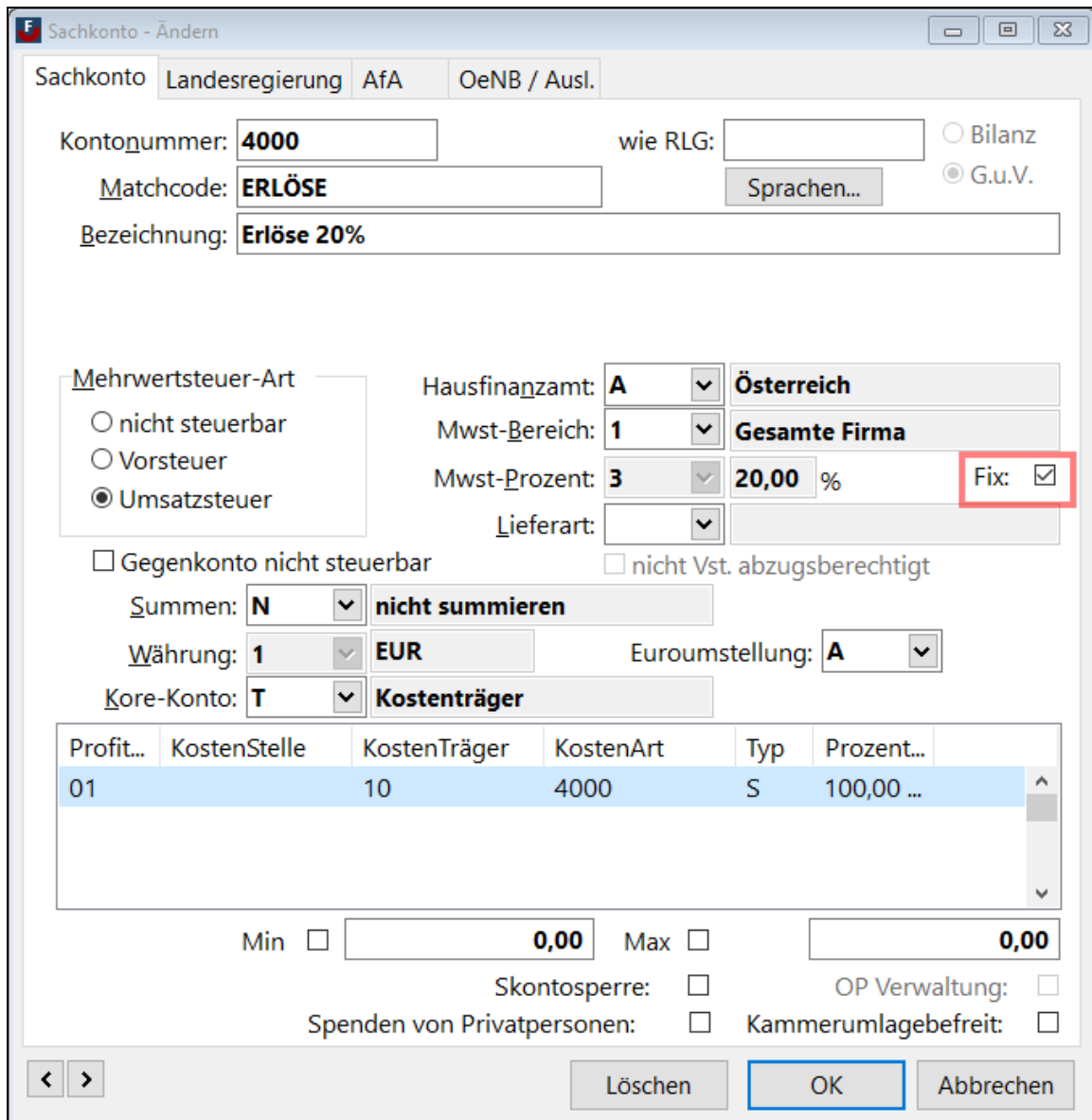


The screenshot displays the 'Kunden' (Customers) management interface. A customer record for 'Italienischer Kunde' (Italian Customer) is being edited. The account number is 210001. The 'UID-Nr.' field is highlighted with a red box, and a dropdown menu is open showing 'rechte Maustaste "Neu"'. The 'Lieferart' (Delivery Type) dropdown is also highlighted with a red box, showing 'R' selected. The 'EU-OSS' checkbox is checked and highlighted with a red box. Other fields include 'Nation: I', 'Sprache: D', 'Matchcode', 'Anrede', 'Name1: Italienischer Kunde', 'Straße', 'Plz/Ort: I', 'Ansprchp.', 'Telefon 1', 'Telefon 2', 'Fax', 'Homepage', 'E-Mail', 'Massenaussendung erlaubt', 'Kunde', 'Lieferant', 'Interessant', 'Lieferadresse', 'Währung', 'Zahlbed', 'Zahlart: O', 'Bank', 'Zahlgruppe: 1', 'Zahlungstext', 'Mahnsperre: N', 'Eigene LiNr', 'Lieferbed', 'Preisliste: 1', 'Kreditlimit', 'Löschen', 'OK', 'Abbrechen', 'Zusatzfunkt...', 'Löschen', 'OK', 'Schließen', '0 Ansprechpartner...', '0 Notizen...', '0 Ansprechpartner...', '0 Notizen...', 'Zusatzfunkt...', 'Löschen', 'OK', 'Schließen'.

e) Erlöskonten anlegen/ändern:

#### **Stammdaten/Sachkonten/Sachkontostamm**

1. Möglichkeit: Die bisherigen Erlöskonten weiterverwenden. Dafür wäre lediglich der Haken "fix" im Sachkontostamm zu entfernen. Folge: Beim Buchen auf einen EU-Kunden ohne UID-Nummer wird das Hausfinanzamt Österreich und der hinterlegte Steuersatz aus dem Erlöskonto mit dem Hausfinanzamt des Kundenkontos übersteuert (bei Hinterlegung des MwSt-Satzes wird der Code mit der gleichen Nummer der Nation aus dem Kundenstamm beim Buchen vorgeschlagen).



Sachkonto - Ändern

Sachkonto Landesregierung AfA OeNB / Ausl.

Kontonummer: 4000 wie RLG:   Bilanz  
 G.u.V.  
Matchcode: ERLÖSE Sprachen...  
Bezeichnung: Erlöse 20%

Mehrwertsteuer-Art  
 nicht steuerbar  
 Vorsteuer  
 Umsatzsteuer

Hausfinanzamt: A Österreich  
Mwst-Bereich: 1 Gesamte Firma  
Mwst-Prozent: 3 20,00 % **Fix:**   
Lieferart:

Gegenkonto nicht steuerbar  nicht Vst. abzugsberechtigt

Summen: N nicht summieren  
Währung: 1 EUR Euroumstellung: A  
Kore-Konto: T Kostenträger

Profit...	KostenStelle	KostenTräger	KostenArt	Typ	Prozent...
01	10	4000	S	100,00 ...	

Min  0,00 Max  0,00  
Skontosperre:  OP Verwaltung:   
Spenden von Privatpersonen:  Kammerumlagebefreit:

< > Löschen OK Abbrechen

2. Möglichkeit: Für jede Nation eigene Erlöskonten anlegen (evtl. getrennt nach den Lieferarten „W“/„R“). In den Sachkontostammdaten unter „Hausfinanzamt“ ist die jeweilige Nation einzutragen, bei „MwSt-Prozent“ empfehlen wir den führenden Prozentsatz zu hinterlegen. Falls für jeden MwSt-Prozentsatz ein eigenes Sachkonto angelegt wird, kann dieser mit Auswahl der Checkbox „Fix“ fixiert werden (um Verwechslungen zu vermeiden).

Sachkonto
Landesregierung AfA OeNB / Ausl.

Kontonummer:

Matchcode:

Bezeichnung:

wie RLG:

Bilanz  
 G.u.V.

Sprachen...

Mehrwertsteuer-Art  nicht steuerbar  
 Vorsteuer  
 Umsatzsteuer

Hausfinanzamt: E  **Spanien**

Mwst-Bereich: 1  **Gesamte Firma** optional

Mwst-Prozent: 3  **21,00** % Fix:

optional → Lieferart: W  **Warenlieferung**

Gegenkonto nicht steuerbar  nicht Vst. abzugsberechtigt

Summen: N  **nicht summieren**

Währung: 1  **EUR** Euroumstellung: A

Kore-Konto: T  **Kostenträger**

Profit...	KostenStelle	KostenTräger	KostenArt	Typ	Prozent...
01		10	4000	S	100,00 ...

Min   Max

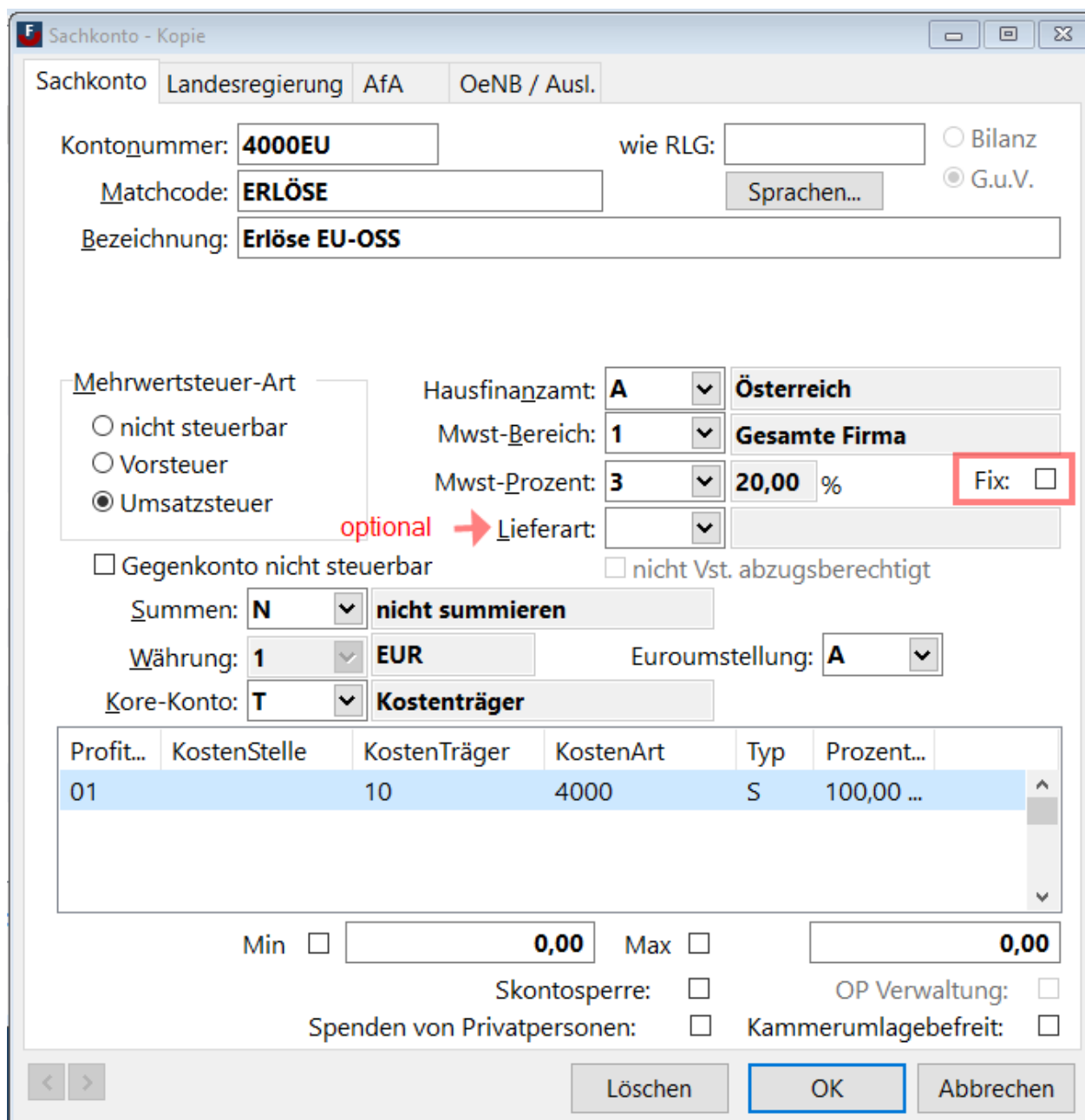
Skontosperre:  OP Verwaltung:

Spenden von Privatpersonen:  Kammerumlagebefreit:

< >
Löschen
OK
Abbrechen

3. Möglichkeit: Für alle EU-OSS-Umsätze ein gemeinsames Erlöskonto anlegen (das Hausfinanzamt aus dem Sachkonto z. B. Österreich und der MwSt-Prozentsatz z. B. Code 3 wird dann jeweils entsprechend der Nation des Kundenkontos übersteuert).

Es besteht die Möglichkeit die Lieferart „**W**“ für „Warenbewegungen“ oder die Lieferart „**R**“ für „Sonstige Leistungen“ im Sachkontostamm zu hinterlegen. Diese Einstellung übersteuert ggf. die Einstellung aus dem Kundenstamm.



**Sachkonto - Kopie**

Sachkonto: Landesregierung AfA OeNB / Ausl.

Kontonummer: **4000EU** wie RLG:   Bilanz  
 G.u.V.

Matchcode: **ERLÖSE** Sprachen...

Bezeichnung: **Erlöse EU-OSS**

Mehrwertsteuer-Art  
 nicht steuerbar  
 Vorsteuer  
 Umsatzsteuer

Hausfinanzamt: **A**  **Österreich**  
Mwst-Bereich: **1**  **Gesamte Firma**  
Mwst-Prozent: **3**  **20,00** % **Fix:**

*optional* → Lieferart:

Gegenkonto nicht steuerbar  nicht Vst. abzugsberechtigt

Summen: **N**  **nicht summieren**

Währung: **1**  **EUR** Euroumstellung: **A**

Kore-Konto: **T**  **Kostenträger**

Profit...	KostenStelle	KostenTräger	KostenArt	Typ	Prozent...
01		10	4000	S	100,00 ...

Min   Max

Skontosperre:  OP Verwaltung:

Spenden von Privatpersonen:  Kammerumlagebefreit:

< > Löschen OK Abbrechen

Hinweis: Falls Sie bisher bereits mit **MOSS** gearbeitet haben, prüfen Sie bitte Ihre Sachkonten bzw. Personenkonten bezüglich der hinterlegten Lieferarten (bei MOSS gab es nur Lieferart „R“).

## 2. Hinweise zur Buchungserfassung

Wenn im Firmenstamm „EU-OSS verwenden“ hinterlegt ist (vgl. 1 a), dann wird bei Buchung auf ein EU-Kundenkonto **ohne UID-Nr.** in Verbindung mit einem frei bebuchbaren Sachkonto (ohne fix-Haken) der Umsatz als EU-OSS-Umsatz erfasst (mit Nation It. Kundenkonto).

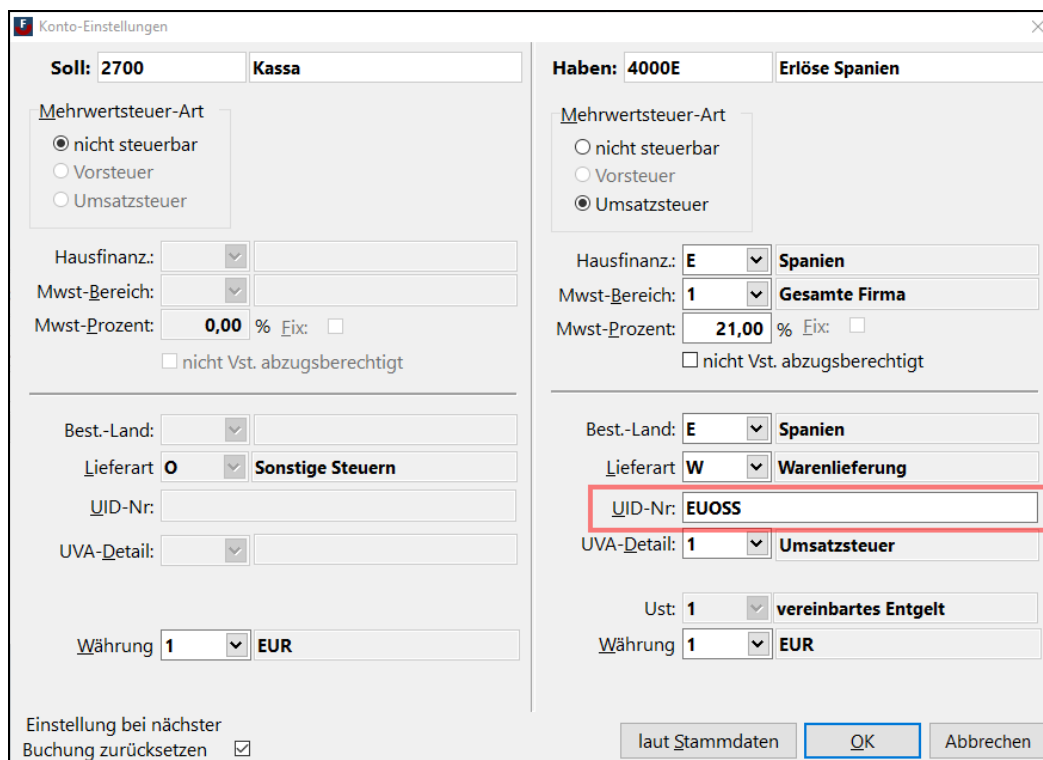
Sonderfall: E/A ohne Kundenmodul:

*Hinweis:* Die Meldung zum EU-OSS erfolgt ohne Kundenmodul in dem Quartal, in welchem der Kunden bezahlt. Steuerlich richtig wäre es, dies auf den Monat der Lieferung bzw. Sonstigen Leistung abzustellen. [Mehr dazu...](#)

Bitte halten Sie Rücksprache mit Ihrem Steuerberater ob die Anschaffung des Kundenmoduls für Sie sinnvoll wäre und melden Sie sich ggf. bei uns für ein Angebot.

Die Schritte 1a), 1b), 1 c) und 1e) 2. Möglichkeit durchführen.

Bei Buchung des Zahlungseingangs auf einem Erlöskonto mit EU-OSS-Hausfinanzamt, wird in den Kontoeinstellungen unter UID-Nr. automatisch „EUOSS“ hinterlegt (vgl. Kontoeinstellung: „rechte Maus“ + „Kontoeinstellungen“ bzw. ShortCut „Strg+Alt+K“).





### 3. EU-OSS und UVA

Entscheidet sich ein Unternehmen für die Verwendung des EU-OSS, sind alle unter die EU-OSS-Regelung fallende Umsätze über diese zu erklären. [Mehr dazu...](#)

Erbringt ein zum EU-OSS registriertes Unternehmen auch Umsätze, die nicht über den EU-OSS erklärt werden können, hat es diese Umsätze im herkömmlichen Wege (UVA) zu erklären.

Eine Registrierung in einem anderen Mitgliedstaat ist nicht schädlich. Unternehmen, die zum EU-OSS registriert sind, haben auch dann die Umsatzsteuer für die unter die Regelung für den EU-OSS fallenden Umsätze über diesen zu entrichten, wenn sie im Mitgliedstaat des Verbrauchs zur Umsatzsteuer registriert sind. [Mehr dazu...](#)

Folgende Einstellung ist für diese Nation im ORLANDO notwendig:

#### Hausfinanzamt:

Beim betroffenen Hausfinanzamt **muss** eine **Steuernummer** und eine **UID-Nummer** hinterlegt sein und der **Haken „EU-OSS“ darf nicht gesetzt** sein. Wenn das Hausfinanzamt vor Durchführung von Punkt 1 b) bereits angelegt war, wird es dadurch nicht verändert.

#### Kundenstamm:

- Kunden mit Einstellung **privat** (vgl. Detail 2: Firma/Privat) und Lieferart W oder R -> EU-OSS
- **Firmen ohne UID-Nummer** + UVA-Ausweis erforderlich -> als UID-Nummer das **Wort „KEINE“** hinterlegen

**Bitte prüfen Sie den Probedruck des EU-OSS-Protokolls und die UVA-Verprobung vor Abgabe der Meldungen, ob die Aufteilung richtig erfolgt, oder ob ggf. noch Einstellungen geändert werden müssen.**

#### Hinweise:

- In der UVA-Verprobung dieser Nation, sind dann nur noch die Umsätze für die UVA ersichtlich.
- Es ist auch möglich, in der Buchungserfassung über die Kontoeinstellungen (Strg+Alt+K) den **Haken für EU-OSS manuell** zu setzen oder zu entfernen.

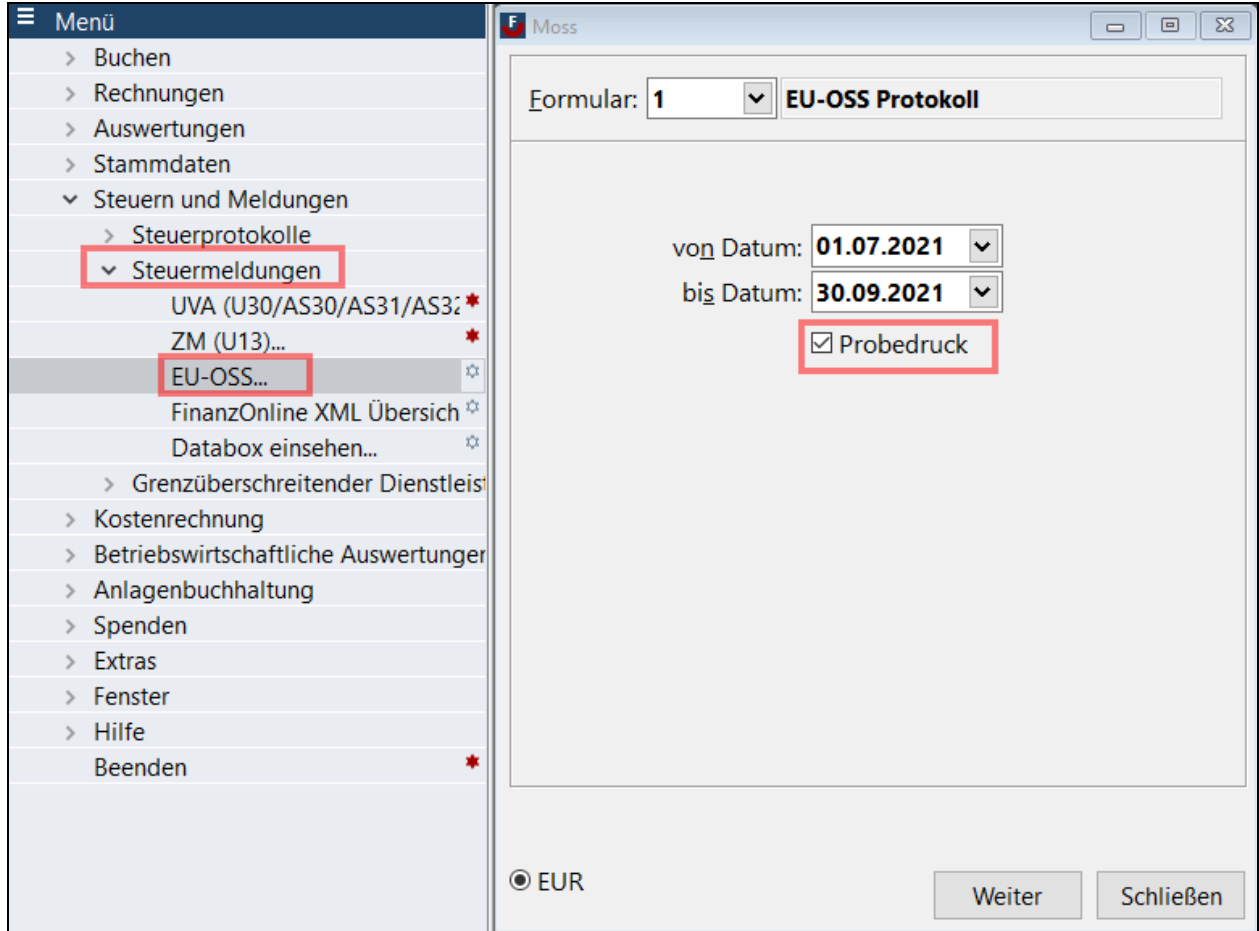
### 4. EU-OSS-Meldung an das österreichische Finanzamt

Hinweise: Abgabezeitraum ist das Kalendervierteljahr und die Abgabefrist endet am letzten Tag des darauffolgenden Monats. Es sind auch „Nullmeldungen“ für Quartale ohne Umsätze in FinanzOnline zu tätigen. [Mehr dazu...](#)

#### a) Probedruck zur Kontrolle:

Mit dem Haken „Probedruck“ unter **„Steuern und Meldungen/Steuermeldungen/EU-OSS“** öffnet man das EU-OSS-Protokoll zur Durchsicht.

Hinweis zum Zeitraum „von – bis“: Es wird in der Regel das vorherige Kalendervierteljahr angezeigt. Abweichend davon, kann der Zeitraum auch manuell ausgewählt werden.



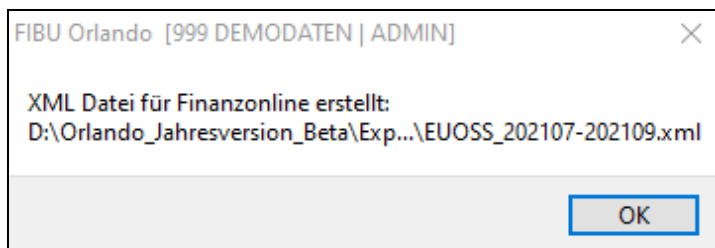
The screenshot shows the software interface with a menu on the left and a form titled "EU-OSS Protokoll" on the right. The menu includes options like "Buchen", "Rechnungen", "Auswertungen", "Stammdaten", "Steuern und Meldungen", "Steuerprotokolle", "Steuermeldungen", "UVA (U30/AS30/AS31/AS32)", "ZM (U13)...", "EU-OSS...", "FinanzOnline XML Übersicht", "Databox einsehen...", "Grenzüberschreitender Dienstleist", "Kostenrechnung", "Betriebswirtschaftliche Auswertungen", "Anlagenbuchhaltung", "Spenden", "Extras", "Fenster", "Hilfe", and "Beenden". The "EU-OSS..." option is highlighted. The form on the right has a "Formular:" dropdown set to "1", "von Datum:" set to "01.07.2021", "bis Datum:" set to "30.09.2021", and a checked "Probedruck" checkbox. At the bottom of the form, there are "EUR", "Weiter", and "Schließen" buttons.

**EU-OSS-Protokoll 01.07.2021 - 30.09.2021**  
Steuernummer 913/3125

Beleg-Datum	BelArt	Belegnummer	Re-Datum	Re-Nummer	Kunde	Art	UVA-Monat	Mwst%	Netto	Mwst EUR	Netto FW	Mwst FW	FW
<b>Nation: BE Belgien</b>													
01.07.2021	AR	123	01.07.2021	123	210003 Belgier EU-OSS	Erlöse 21% BE (W)	202107	21,00	123,97	26,03 EUR	123,97	26,03	EUR
02.07.2021	AR	124	02.07.2021	124	210003 Belgier EU-OSS	Erlöse sonstiges (D)	202107	21,00	12,40	2,60 EUR	12,40	2,60	EUR
03.07.2021	GU	125	03.07.2021	125	210003 Belgier EU-OSS	Erlöse sonstiges (D)	202107	21,00	-12,40	-2,60 EUR	-12,40	-2,60	EUR
									<b>Summe BE 21,00 %:</b>	<b>123,97</b>	<b>26,03</b>		
									<b>Summe BE:</b>	<b>123,97</b>	<b>26,03</b>		
<b>Nation: ES Spanien</b>													
03.07.2021	AR	125	03.07.2021	125	210004 Spanier EU-OSS	Erlöse 21% ES (W)	202107	21,00	52,07	10,93 EUR	52,07	10,93	EUR
04.07.2021	AR	126	04.07.2021	126	210004 Spanier EU-OSS	Erlöse sonstiges (D)	202107	21,00	126,45	26,55 EUR	126,45	26,55	EUR
									<b>Summe ES 21,00 %:</b>	<b>178,52</b>	<b>37,48</b>		
									<b>Summe ES:</b>	<b>178,52</b>	<b>37,48</b>		
<b>Nation: HU Ungarn</b>													
05.07.2021	GU	124	05.07.2021	124	210005 Ungarn EU-OSS	Erlöse sonstiges (D)	202107	27,00	-4,58	-1,24 EUR	-1.183,46	-319,54	HUF
									<b>Summe HU 27,00 %:</b>	<b>-4,58</b>	<b>-1,24</b>		
									<b>Summe HU:</b>	<b>-4,58</b>	<b>-1,24</b>		
									<b>Gesamtsumme:</b>	<b>297,91</b>	<b>62,27</b>		

#### b) XML-Datei erstellen

Wenn der Probedruck kontrolliert wurde, muss man das Protokoll ohne Haken „Probedruck“ nochmal öffnen. Beim Schließen des Protokolls wird eine XML-Datei erstellt. Diese Datei kann in FinanzOnline hochgeladen werden.

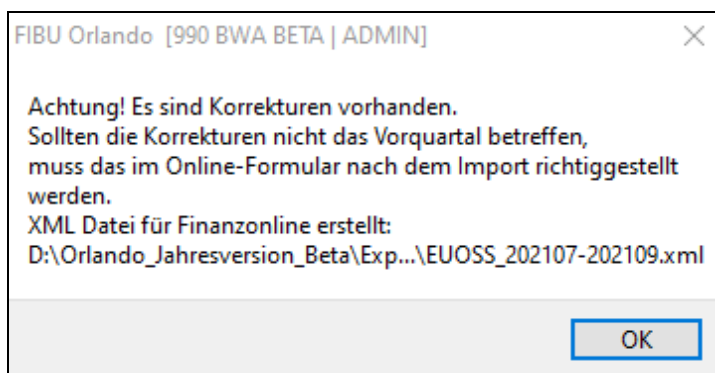


Die Datei wird im Unterordner „Export / FBMOSS / Mandantenummer“ von ORLANDO abgelegt.

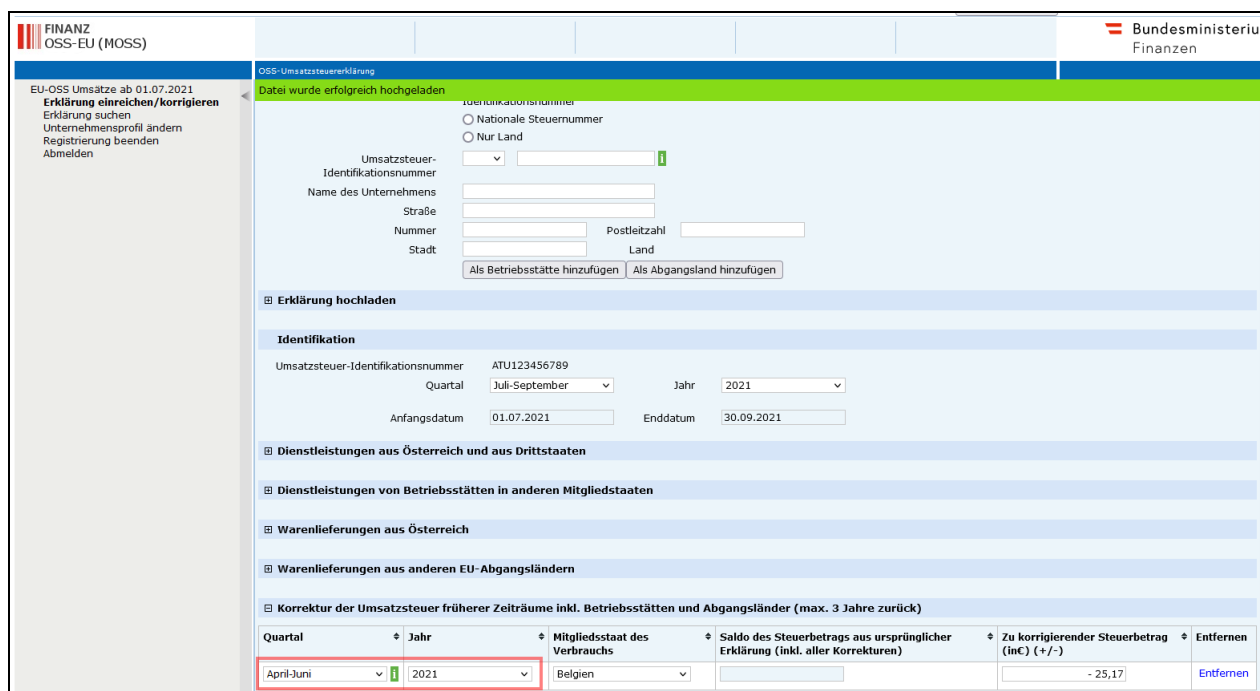
## 5. Korrekturen

Wenn durch Erstellung von Rechnungen und Gutschriften in Summe ein Minus entsteht (je Leistungsart einer Nation für einen Meldezeitraum), wird in der XML-Datei eine Zeile für „Korrektur der Umsatzsteuer früherer Zeiträume...“ (Zeile in FinanzOnline) erstellt.

Bei der Korrekturmeldung ist in FinanzOnline ein Zeitraum anzugeben, auf welchen sich die Korrektur bezieht. Da dies aus der Buchhaltung nicht direkt abgeleitet werden kann, übernehmen wir in diesen Fällen behelfsweise das vorhergehende Quartal als Korrekturzeitraum in die XML-Datei. Es erscheint nachfolgende Meldung im ORLANDO:



Der Zeitraum müsste ggf. nach dem Hochladen in FinanzOnline manuell angepasst werden:



**FINANZ OSS-EU (MOSS)** Bundesministerium Finanzen

**OSS-Umsatzsteuererklärung**  
Datei wurde erfolgreich hochgeladen

Identifikationsnummer  
 Nationale Steuernummer  
 Nur Land

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Name des Unternehmens:

Straße:

Nummer:  Postleitzahl:

Stadt:  Land:

**Erklärung hochladen**

**Identifikation**

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: ATU123456789  
 Quartal: Juli-September | Jahr: 2021  
 Anfangsdatum: 01.07.2021 | Enddatum: 30.09.2021

Dienstleistungen aus Österreich und aus Drittstaaten  
 Dienstleistungen von Betriebsstätten in anderen Mitgliedstaaten  
 Warenlieferungen aus Österreich  
 Warenlieferungen aus anderen EU- Abgangsländern  
 Korrektur der Umsatzsteuer früherer Zeiträume inkl. Betriebsstätten und Abgangsländer (max. 3 Jahre zurück)

Quartal	Jahr	Mitgliedsstaat des Verbrauchs	Saldo des Steuerbetrags aus ursprünglicher Erklärung (inkl. aller Korrekturen)	Zu korrigierender Steuerbetrag (in €) (+/-)	Entfernen
April-Juni	2021	Belgien		- 25,17	<a href="#">Entfernen</a>

Hinweis zu Korrekturen: Wenn in Summe ein Plus verbleibt (je Nation und Lieferart in einem Meldezeitraum), dann wird die Zeile saldiert in die XML-Datei übergeben. Für den Fall, dass sich Rechnungen und Gutschriften einer Nation ausgleichen, wird bei gleicher Lieferart kein Datensatz übergeben.

## 6. Allgemeine Hinweise

Hinweis zur EU-OSS-Steuernummer:

Diese kann aktuell im ORLANDO nicht hinterlegt werden und ist laut unseren bisherigen Informationen vor allem wichtig für die Überweisung. Leider ist die Information von offizieller Stelle dazu sehr dürftig. In der XML-Datei wird die UID-Nummer aus dem österreichischen Hausfinanzamt mit übergeben (gemäß Anforderung des BMF).

Hinweis zu deutschen Mandanten:

Ab der Version B1270 kann auch für einen deutschen Mandanten mit EU-OSS gebucht werden. Hier gibt es aktuell keine XML-Datei zum Hochladen.